

Anaphylaxie Schulung

Anaphylaxie Schulungen

Ein Kurs besteht

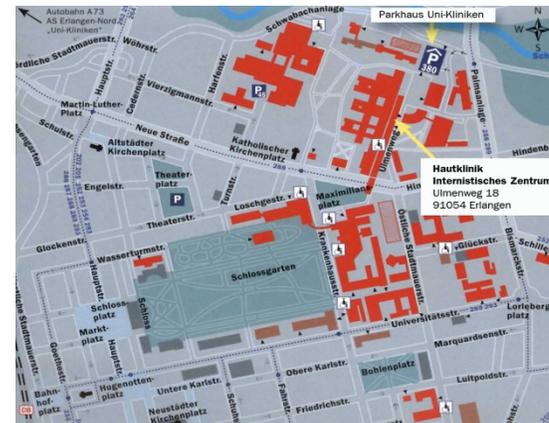
- aus einem persönlichen Vorgespräch und
- 2 Schulungseinheiten von je 3 Std. Dauer.

Die Kosten

werden auf Antrag von vielen Krankenkassen übernommen. Für die Teilnahme an der Schulung entstehen Ihnen keine Kosten.

Leitung

Prof. Dr. med. Michael Sticherling



Wo finden die Schulungen statt

Hautklinik Universitätsklinikum Erlangen

(Direktorin: Prof. Dr. med. C. Berking)
Ulmenweg 18 (Internistisches Zentrum)
91054 Erlangen

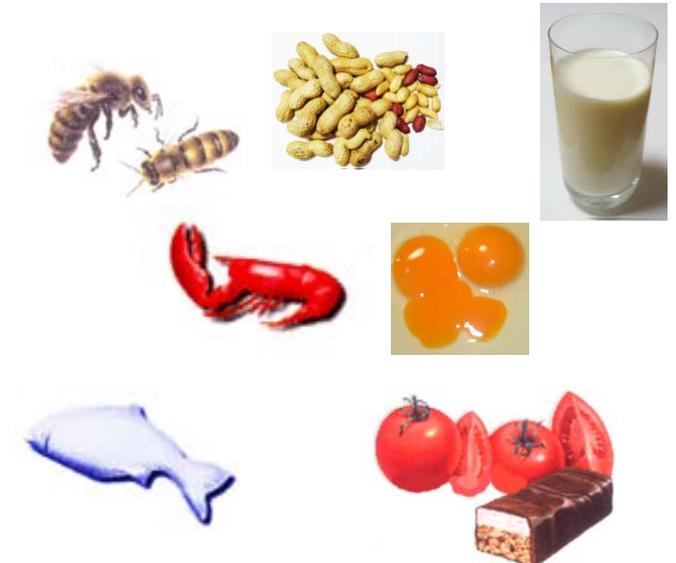
www.hautklinik.uk-erlangen.de

Buslinie 290, Haltestelle Maximiliansplatz

Kontakt: Andrea Egloffstein

Telefon 09131/853 3851

Andrea.Egloffstein@uk-erlangen.de



Bitte füllen Sie die Anmeldung aus und schicken Sie sie an die unten stehende Adresse. Sie können sich auch direkt über die Homepage www.hautklinik.uk-erlangen.de anmelden.
Anfragen: Andrea.Egloffstein@uk-erlangen.de

Haut-Schulung e.V.
Hautklinik Universitätsklinikum Erlangen
Frau Egloffstein
Ulmenweg 18
91054 Erlangen

Ich möchte mich /mein Kind zur
Anaphylaxie Schulung anmelden

Name/Vorname

Name/Vorname des Kindes

PLZ/Ort

Straße

Geburtsdatum

Krankenkasse

Telefon/Handy

E-mail

Datum/Unterschrift

Anaphylaxie auf: Biene/Wespe Nahrungsmittel Medikamente

Anderes _____

Ich habe von der Anaphylaxie Schulung erfahren durch _____

Anaphylaxie oder Allergischer Schock



Allergische Reaktionen haben in den letzten Jahren immer mehr zugenommen.

Die meisten dieser allergischen Reaktionen verlaufen zum Glück milde ab.



Allergien können jedoch auch lebensbedrohlich sein und mit Atemnot und Blutdruckabfall bis hin zum völligen Herz-Kreislaufstillstand einhergehen.

Für diese schweren allergischen (anaphylaktischen) Reaktionen sind im Kindesalter in Deutschland am häufigsten Nahrungsmittel, gefolgt von Insektenstichen, verantwortlich. Bei Erwachsenen sind es auch häufig bestimmte Medikamente oder Berufsstoffe.

Die Betroffenen und nicht selten auch ihre Angehörigen fühlen sich im Alltag oft eingeschränkt, im Beruf wie in der Freizeit.



Da die Mehrzahl der schweren allergischen Reaktionen außerhalb ärztlicher Praxen oder Krankenhäuser auftreten, sind viele Betroffene verunsichert, wie sie eine erneute anaphylaktische Reaktion vermeiden können und wie Sie im Notfall die nötigen Medikamente verwenden.



Eltern stehen häufig Ängste aus, wie sie ihre betroffenen Kinder im Alltag vor einer Anaphylaxie beschützen können.

Eine ausführliche Information über die Erkrankung

und das Gespräch mit Fachleuten (z.B. über die Wirkungsweise und die richtige Anwendung von Notfallmedikamenten) können Ihnen helfen die Situationen zu vermeiden, die zu einer Anaphylaxie führen können, Symptome zu erkennen, die auf eine schwere allergische Reaktion hinweisen, und mehr Sicherheit zu gewinnen, wie Sie richtig reagieren, wenn eine anaphylaktische Reaktion eintritt.

Auch der Austausch mit anderen Betroffenen trägt viel dazu bei.

In einer Schulungsgruppe

mit 6-8 Teilnehmerinnen und Teilnehmern erarbeiten Fachkräfte aus Medizin, Psychologie und Ernährungsberatung mit Ihnen Themen wie

- Funktion des Immunsystems
- Veränderungen im Körper bei einer allergischen Reaktion
- Zusammenhang von Allergie und Anaphylaxie



Wir sprechen über

- Eine konsequente Meidung der Allergene
- Einen „entspannten“ Umgang mit der Allergie
- Die Anwendung des sog. „Notfallsets“
- Klassische und neuartige Therapiemaßnahmen



und zeigen Ihnen

- weitere Möglichkeiten, sicherer mit der Erkrankung umzugehen
- Umgang im Alltag
- Umgang mit dem Autoinjektor
- Tipps für das soziale Umfeld, wie Kindergarten oder Beruf

Unser Team:

- Hautarzt/Hautärztin
- Diplompsychologin
- Diätassistentin

